

Einreichendes Amt/Sachgebiet: Amt für Recht und städtische Beteiligungen
Bearbeiter: Herr Rockmann

Drucksache-Nr. 176-21

Beschlussvorlage

Ausschuss	Datum	Ö	NÖ	genehm.	genehm. mit Änd.	abgelehnt	zurückgestellt
VWFA	11.11.21		X				
STR	25.11.21	X					

TA	VWFA	Stadtrat
Beschluss-Nr.	Beschluss-Nr.	Beschluss-Nr.

Anzeige-/ Genehmigungsbehörde:
Gesetzliche Grundlage der Anzeige-/Genehmigungspflicht:
Die Übereinstimmung der Satzung mit der EU-Dienstleistungsrichtlinie wird bestätigt: _____ Unterschrift Amtsleiter

Beteiligte Ämter und Sachgebiete (Ordnungs-Nr. und Sichtvermerk)

Amt/SG 31	Amt/SG	Amt/SG	Amt/SG	Amt/SG	AL 14	AL 30	AL 20	BM
x					x	x	x	x

Wahl der Beisitzer und deren Stellvertreter des Gemeindewahlausschusses der Stadt Delitzsch für die Oberbürgermeisterwahl 2022

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat wählt folgende Beisitzer und deren persönliche Stellvertreter für den Gemeindewahlausschuss der Stadt Delitzsch für die Oberbürgermeisterwahl 2022:

Beisitzer	Stellvertreter
Herr Bernd Hintersdorf (CDU)	Frau Karin Pannicke
Herr Olaf Quinke (FWG / BIM)	Frau Christina Schlaffer
Prof. Dr. Siegfried Schönherr (SPD)	Herr Lars Wundersich
Herr Horst Schwarzer (Die LINKE.)	Frau Lina Schröder

Dr. Wilde Oberbürgermeister	Seite 1 von 2
--------------------------------	---------------

Beratungsergebnis

Beschlussgremium: Stadtrat						Sitzung am: 25.11.2021	Legende
Einstimmig	Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltungen	Befangenheit	abweichender Beschluss (Rückseite)	STR SKS TA VWFA Stadtrat Schule, Kultur, Soziales Technischer Ausschuss Verwaltungs- und Finanzausschuss

Begründung/Sachdarstellung:

Am 12. Juni 2022 findet gleichzeitig mit der Wahl des Landrates des Landkreises Nordsachsen die Wahl von Bürgermeistern statt. Dieser Wahltag sowie der Termin am 3. Juli 2022 für einen eventuell erforderlichen 2. Wahlgang wurde dem Stadtrat Delitzsch in der Sitzung am 21. Oktober 2021 auch für die Oberbürgermeisterwahl der Großen Kreisstadt Delitzsch als Beschlussvorlage vorgelegt. Beschlossen wurden dann folgende abweichende Termine:

Wahltag: 29. Mai 2022

2. Wahlgang (soweit erforderlich): 12. Juni 2022.

Somit finden keine verbundenen Wahlen statt. Auch muss der eventuell erforderliche 2. Wahlgang für die Wahl des Landrates am 3. Juli 2022 durch die Stadt Delitzsch sichergestellt werden. Die Organisation und Durchführung der Wahlen erfolgt in der Stadtverwaltung, wie in den vergangenen Jahren, in Zusammenarbeit der Ämter in einem dazu eingerichteten Wahlbüro.

Die Leitung der Wahl in der Stadt Delitzsch, insbesondere die Prüfung über die Zulassung der Wahlvorschläge und die Feststellung des Wahlergebnisses, obliegt einem zu bildendem Gemeindewahlausschuss (GWA). Gem. § 9 Abs. 1 i. V. m. § 38 SächsKomWG hat der Stadtrat aus den Wahlberechtigten und Gemeindebediensteten einen Vorsitzenden, seinen Stellvertreter sowie zwei bis sechs Beisitzer und deren Stellvertreter in gleicher Zahl zu wählen. Bei der Wahl der Beisitzer sollen nach Möglichkeit die in der Gemeinde vertretenen Parteien und Wählervereinigungen angemessen berücksichtigt werden. Die im Stadtrat vertretenen Fraktionen sowie die weiteren Mitglieder wurden mit Schreiben vom 5. Oktober 2021 gebeten, bis zum 27. Oktober 2021 ihre Kandidatenvorschläge für die Beisitzer einzureichen. Positive Rückmeldungen erfolgten von den im Beschlussvorschlag benannten Stadtratsfraktionen. Als deren persönliche Verhinderungsstellvertreter werden die genannten Beschäftigten der Stadtverwaltung vorgeschlagen. Damit kann bei Ausfall von Beisitzern kurzfristig die Beschlussfähigkeit des GWA gesichert werden.

Folgende Sitzungstermine sind erforderlich:

Nach dem Ende der Einreichungsfrist für die Wahlvorschläge (2. Mai 2022, 18 Uhr) findet am 3. Mai 2022, 15 Uhr die Sitzung des GWA zur Prüfung und Zulassung oder Zurückweisung der Wahlvorschläge statt. Im Amtsblatt am 12. Mai 2022 erfolgt die öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge. Am 30. Mai 2022, 15 Uhr ist die Sitzung zur Feststellung des Wahlergebnisses geplant. Für den Fall, dass kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat, findet der zweite Wahlgang am 12. Juni 2022 statt. Der GWA beschließt dann voraussichtlich am 13. Juni 2022, 15 Uhr über das Ergebnis.

Gem. § 6d Abs. 2 Satz 2 KomWG kann ein Wahlvorschlag ausnahmsweise, wenn ein Bewerber stirbt oder seine Wählbarkeit verliert, auch nach Ablauf der Einreichungsfrist 2. Mai 2022, jedoch gem. § 44a Abs. 2 Nr. 2 KomWG spätestens am 5. Tag nach der Wahl, 18 Uhr inhaltlich geändert werden. Das Verfahren nach § 6c braucht in diesem Fall nicht eingehalten zu werden, erneute Unterstützungsunterschriften sind nicht erforderlich. In dem Fall würde eine Sitzung am Freitag, dem 3. Juni 2022, 18:30 Uhr erforderlich werden. Die Bekanntmachung des Wahlergebnisses im nächsten Amtsblatt am 9. Juni 2022 kann also nur erfolgen, wenn ein Bewerber mehr als 50 % der Stimmen erreicht hat. Ansonsten sind neben dem Ergebnis auch die teilnehmenden Bewerber bekanntzumachen. Dies kann nur am 3. Juni 2022 durch mündliche Bekanntgabe und als Aushang im Rathaus, evtl. auch als Notbekanntmachung in der Presse nach dem Pfingstmontag erfolgen.